## Jubiläums

## Magazin



SHOPPING ARENA

## Inhaltsverzeichnis

	3 – 4
Interview	6-7
Gratulanten	8-9
Impressionen	11 - 13
Jubiläumsaktivitatett	14 – 17
us de Region	18 – 19
Hinter den Kullssell	20 - 21
Social Sponsoring	
Parking	22
Nachhaltigkeit	23
Rückblick	26 - 27
	28 – 29
Mieter	<i>30</i>
Service	31
ilharblick	



16.-26.3.2023
FM1 Mini WG
Interactive





27.3. – 8.4.2023 **Glücksbox**Seite 13

Impressum

Herausgeber Shopping Arena St. Gallen bei Swiss Prime Site AG, Zürich, Zürcherstrasse 464, 9015 St. Gallen, Tel. +41 (0)71 314 13 13, info@shopping-arena.ch Redaktion Fabienne Diez Realisation & Produktion AMMARKT AG, Breitfeldstrasse 8, 9015 St. Gallen, Tel. +41 (0)71 220 13 13, info@ammarkt.ch Projektleitung Ramona Cavelti Creative Direction Tom Bosson Art Direction Vanessa Niklaus Gestaltung Reyhan Maltese, Enkhjin Ganbat Text Benjamin Vegezzi, Thomas Engeli Reportage-Fotografie Leo Bösinger, Bodo Rüedi Druck CH Media Print AG, St. Gallen Auflage 205 000 Exemplare. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der Shopping Arena St. Gallen bei Swiss Prime Site AG, Zürich. März 2023

## Der Leuchtturm strahlt heller denn je

Vor 15 Jahren öffnete mit der Shopping Arena ein Einkaufskomplex, wie ihn die Ostschweiz bisher nicht kannte. Kritische Stimmen fragten sich, ob ein solches Konzept in der Region funktionieren würde. Heute wissen wir: Es funktioniert – und wie. Dieses Jahr konnte die Shopping Arena mit CHF 230 Millionen sogar einen absoluten Umsatzrekord feiern.

Auf diesem vorläufigen Höhepunkt kommt es nun zu einem personellen Wechsel. Der bisherige Centerleiter und «Gründervater» Marc Schäfer tritt in den Ruhestand und übergibt die Leitung der Shopping Arena an Fabienne Diez, die aktuelle Marketingleiterin. Auch sie ist seit Anfang an mit dabei und freut sich darauf, die Shopping Arena weiterhin erfolgreich in die Zukunft zu führen.

## Der Einkaufstempel als Wirtschaftsfaktor

2023 zählte die Shopping Arena mehr als 4.25 Millionen Besucherinnen und Besucher. Das sind gut 10x mehr als eine andere Ostschweizer Attraktion – der Säntisgipfel – jährlich im Schnitt anzieht. Sicher, der Vergleich soll mit einem Augenzwinkern zu verstehen sein. Aber er zeigt, welche Bedeutung die Shopping Arena für die Ostschweiz hat. Hunderte von Arbeitsplätzen hängen daran. Für manches lokale Unternehmen ist sie das wichtigste Standbein und für manche, wie die Bäckerei Kuhn oder das Männerwerk, der Ausgangspunkt für eine Expansion. «Unternehmen aus der Region spielten für uns von Anfang an eine grosse Rolle. Sie geben uns ein klares Profil, und wir sind sehr stolz darauf, dass diverse Erfolgsgeschichten hier begonnen haben», freut sich Fabienne Diez. «Das Ziel, lokalen Unternehmern eine tolle Performance auf der Shopping Arena Bühne zu ermöglichen, pflegen wir auch heute noch. Gerade im November hat Oliver Scheuber bei uns das Restaurant Arena eröffnet und wir freuen uns auf die innovativen Ideen dieses jungen St. Galler Talents.»

## Die Shopping Arena als Schmelztiegel

Ein Geheimnis des Erfolgs ist sicher der Angebotsmix. «Es muss für alle etwas dabeihaben», sagt Marc Schäfer, «denn nicht alle Formate laufen immer gleich gut, weil sich die Bedürfnisse und die allgemeinen Umstände manchmal schnell ändern können. Und da Läden sich nicht einfach von heute auf morgen austauschen lassen, wollen wir einen guten Mix anbieten, der unseren Kundinnen und Kunden jeglichen Alters und aus allen Schichten jederzeit etwas zu bieten hat.» Gerade der letzte grosse Umbau, mit den neuen Filialen von Coop, Aldi und dem Müller Drogeriemarkt, hat der Shopping Arena nochmals einen kräftigen Schub verliehen. Auch die Gastronomie wurde in den letzten Jahren fast komplett neu ausgerichtet. Zu den beiden bestens frequentierten Kuhn Dependancen gesellte sich 2019 das Kafi Schatz, das sich mit seinen Kaffeespezialitäten eine grosse Fangemeinde aufgebaut hat. Das Coop Restaurant zieht seit seiner Eröffnung im Jahr 2020 mit einer frischen Küche zu moderaten Preisen und der beliebten, grosszügig ausgestatteten Kinderecke vor allem Familien an, die sich eine kurze Pause vom Shopping-Vergnügen gönnen möchten. Das im Stil einer Sportsbar gestaltete Restaurant Arena, welches seit November 2022 Gäste empfängt, ist erfolgreich gestartet. Es wird in Zukunft mit regelmässigen Events die Shopping Arena auch abends zu einem «Place to be» machen.





«Wir denken jeden Tag darüber nach, wie wir das Erlebnis Shopping Arena noch besser machen können.»

Marc Schäfer, Centerleiter

### Bald mit 96% grüner Energie

An der Tatsache, dass ein Center in der Grösse der Shopping Arena viel Energie braucht, wird sich nichts ändern. Bei Wincasa, die für den Betrieb der Shopping Arena verantwortlich ist, ist man sich dieser Verantwortung mehr als bewusst. Ronny Hofmann, als Real Estate Area Director bei Wincasa auch für die Shopping Arena zuständig, weiss über verschiedene Schritte zu berichten: «Wir werden in den nächsten Jahren rund CHF 8 – 9 Millionen in die Einbindung der Shopping Arena in das Fernwärmeprojekt «Wärmenetz GSG» investieren. In Kombination mit verschiedenen anderen Massnahmen werden wir nach Abschluss des Projekts gut 96% des gesamten Energiebedarfs aus nachhaltigen Quellen decken können.» Auch bei der E-Mobilität ist die Shopping Arena ein Trendsetter. Seit 2022 sind die 56 Elektroladestationen in der vor Wind und Wetter geschützten, kürzlich komplett renovierten Tiefgarage ein gern und viel genutzter Service. Mit diesem Investment in nachhaltige Mobilität bietet die Shopping Arena die grösste E-Ladestruktur der Schweiz an und überflügelt damit sogar den bisherigen Spitzenreiter, den Flughafen Zürich.

## Die Zukunft hat gerade begonnen

Die Shopping Arena ist nicht nur bekannt für ein attraktives Einkaufsangebot. Auch die vielen Anlässe, die in und um die Arena stattfinden, ziehen viele Besucherinnen und Besucher an. Für das Jubiläumsjahr haben Fabienne Diez und ihr Team für die Besucherinnen und Besucher viele Events geplant: «Wir konnten im vergangenen Jahr langsam wieder Fahrt aufnehmen, nachdem wir während zwei Jahren auf fast alle Anlässe und Events verzichten mussten. In unserem Jubiläumsjahr dürfen sich unsere Besucherinnen und Besucher über zwei Monate hinweg über ein dichtes Event-Programm freuen, das die Shopping Arena noch unterhaltsamer macht, als sie es bereits ist» (siehe Programm auf Seite 12). Die Pläne gehen aber noch viel weiter. In den nächsten Monaten werden weitere Brands die Shopping Arena bereichern, die in der Ostschweiz bisher nicht vertreten sind. Und wenn sich der Bundesrat Ende Jahr bei der Neuvergabe der Casino-Konzession für das Projekt mit dem Standort Shopping Arena entscheidet, heisst es an der Zürcherstrasse schon bald: «Faites vos jeux.» Das Spiel geht immer weiter. Freuen wir uns darauf.



«Wir sind stolz auf die vielen regionalen Unternehmen, die ihre Erfolgsgeschichte in der Shopping Arena starten konnten.»

Fabienne Diez, Marketingleiterin und ab 1. April neue Centerleiterin



«Bald werden wir 96% unseres Energiebedarfs aus nachhaltigen Quellen decken können.»

Ronny Hofmann, Real Estate Area Director Wincasa

## Ewig währt am längsten

Beim Feiern dreht sich die Discokugel nicht nur um Geburtstagserst möglich, wenn Personen im Hintergrund schalten, walten und das Buffet im Auge behalten. Ähnlich ist es mit der Shopping Arena, denn unseren 15. Geburtstag können wir nur dank des aussergewöhnlichen Engagements unserer über 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter feiern. Und dank des engen Zusammenhalts im grössten Einkaufszentrum der Ostschweiz. «Wir sind eine grosse Familie», bekräftigen die langjährigen Mitarbeitenden während des Fototermins, als sie auf die Stimmung angesprochen werden. Das ist beeindruckend. Denn zwischen Beratungsqualität und Warenlager, zwischen Zeitdruck und Produktpräsentation erhält die menschliche Komponente einen ganz neuen Stellenwert.

Mit dieser Seite senden wir deshalb ein aufrichtiges «Dankeschön» von Herzen. An alle Filialleiterinnen und Filialleiter. Und an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – von jenen, die gerade erst ihre Lehre begonnen haben, bis zu den treuen Seelen, die der Shopping Arena seit ihren ersten Gehversuchen leidenschaftlich zur Seite stehen. Mit eurer Tatkraft und Liebe erschafft ihr einen echten «Place to be»!



Filialleiterinnen und Filialleiter der Shops, die in der Shopping Arena vertreten sind.



die bereits seit 2008 in der Shopping Arena und bei IKEA arbeiten.

## Danke für die Blumen

Ein Jubiläum darf und soll gebührend gefeiert werden. Entsprechend gerne nehmen wir die Glückwünsche von Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Politik entgegen.

## René Zahnd





## Jessica Anderen CEO IKEA Schweiz



das grösste Einkaufszentrum der Ostschweiz und eine beliebte Freizeitdestination mit überregionaler Ausstrahlung für an mit dabei waren und IKEA seither auch für die Ostschwei-

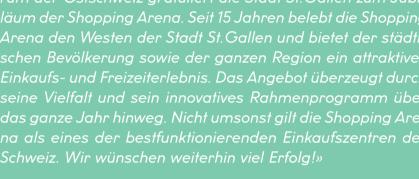
E-Parkplätze mit Ladestationen in Betrieb genommen. Uns

## Maria Pappa

Stadtpräsidentin

## Das Tor zur Stadt

«Als gesellschaftliches, kulturelles und wirtschaftliches Zentrum der Ostschweiz gratuliert die Stadt St. Gallen zum Jubi-Arena den Westen der Stadt St. Gallen und bietet der städtischen Bevölkerung sowie der ganzen Region ein attraktives Einkaufs- und Freizeiterlebnis. Das Angebot überzeugt durch seine Vielfalt und sein innovatives Rahmenprogramm über das ganze Jahr hinweg. Nicht umsonst gilt die Shopping Arena als eines der bestfunktionierenden Einkaufszentren der Schweiz. Wir wünschen weiterhin viel Erfolg!»



## Beni Würth

Ständerat des Kantons St. Gallen



«Online ist heute ein Teil unseres Kommunikations- und Freizeitverhaltens. Online ist aber nicht alles. Wer offline ist, hat Zeit für direkte menschliche Begegnungen. Die Shopping Arena schafft seit 15 Jahren Einkaufs-Begegnungen von Mensch zu Mensch. Sie ist heute ein wichtiger Ostschweizer Treffpunkt mit komplettem Angebot und guter Verkehrserschliessung. Die Shopping-Arena wird auch in Zukunft Einkaufserlebnisse für die Menschen in der Ostschweiz schaffen – herzliche Gratulation und alles Gute für die Zukunft.»

## Matthias Hüppi

Präsident FC St.Gallen 1879

## Liebe Shopping Arena

«Mit erst 15 Jahren bist du natürlich noch jung, sehr jung soerst recht. Shopping Arena 2008 und FC St. Gallen 1879: Was Verständnis und Respekt basiert. Und zweitens, weil uns bei-





## Oliver Hofmann

CEO Wincasa AG



«Die Shopping Arena ist eines der Flaggschiffe im Portfolio von Wincasa Center Management – welches über 85 Center an 17 Standorten betreut. Herzliche Gratulation zum Jubiläum! Ihr einzigartiges Profil, knapp 40'000 m² Verkaufsfläche und ein einmaliger Mietermix machen die Shopping Arena zu einem beliebten Treffpunkt in der Ostschweiz. Erfolgreich wurde auch im Bereich der Nachhaltigkeit gearbeitet und investiert: Seit Frühling 2022 stehen im Parking der Shopping Arena neu 56 E-Ladestationen zur Verfügung. Im Herbst erfolgte der Anschluss ans Anergienetz, welches das Gebäude ab Mitte 2023 mit industrieller Abwärme beliefern wird. Dadurch wird der Verbrauch von fossiler Energie reduziert und eine erhebliche Senkung der CO2-Emissionen erreicht. Ganz besonders freuen wir uns aber, mit Fabienne Diez eine interne Nachfolgeregelung für den langjährigen Centerleiter Marc Schäfer gefunden zu haben. Wir wünschen weiterhin einen guten Start und viel Erfolg!»

## Thomas Kirchhofer

Tourismusdirektor St. Gallen-Bodensee



tion St.Gallen-Bodensee. Ein Ort des stilvollen Einkaufs, des grossen Dank für die gute Kooperation und die hohe Leiden-

## Stefan Bodmer

Stadion AG



«Die Stadion St.Gallen AG gratuliert der Shopping Arena, ihren Eigentümern und allen Mietern ganz herzlich zum 15-jährigen Jubiläum. Aus dem visionären Vorhaben zur Errichtung einer Shopping Arena mit integriertem Fussballstadion und einem Einrichtungshaus ist über die Jahre eine markante und gleichermassen lebendige Begegnungsstätte für Jung, Alt sowie Fussballbegeisterte entstanden, die Erfolg anzieht, heute nicht mehr wegzudenken ist und Strahlkraft weit über die Region hinaus besitzt. Nur zu gerne nutzen wir das Jubiläum auch dazu, uns für die langjährige sehr konstruktive Zusammenarbeit zu bedanken. Für die Zukunft wünschen wir der Shopping Arena von Herzen viel Erfolg und freuen uns, das westliche Einfallstor zur Stadt St.Gallen gemeinsam weiterentwickeln zu können.»

## Ivo Dietsche

Leiter Coop-Verkaufsregion Ostschweiz-Ticino



### Herzliche Gratulation!

«Wow – 15 Jahre ist es schon her, seit die Shopping Arena eröffnet hat? Wie die Zeit fliegt. Damals – wie auch heute – sind wir stolze Mieterin im grössten Einkaufszentrum der Ostschweiz. Und ich glaube, wir passen auch nach wie vor gut zusammen. So frisch, nah und vielfältig wie die Shopping Arena, ist auch Coop mit seinem Sortiment für mich und dich. Und vor allem gehen beide Unternehmen mit der Zeit: So modernisiert die Shopping Arena stets ihre Flächen, setzt auf neue Technologien im Parkhaus, bei Zahlstationen oder der hauseigenen App, ist eine wichtige Sponsorin in der Region und führt innovative Events durch – während wir täglich an unserer Frische arbeiten, mit noch mehr Handwerk überzeugen wollen und die Beratung grossschreiben.

Wir danken Marc Schäfer, Fabienne Diez und dem gesamten Team für die gute Zusammenarbeit in den letzten 15 Jahren und sagen «Herzliche Gratulation zum 15-Jahr-Jubiläum!» Einen edlen Tropfen aus unserem Cave du Vin werden wir euch gerne zukommen lassen, damit ihr auf das Jubiläum anstossen könnt.»

## Christine Bolt

Direktorin Olma Messen St. Gallen



## Erlebnisse, die verbinden

nehmerin oder Gastronom und Gast. Verbindungen sind integraler Bestandteil von bleibenden Erinnerungen. Dafür Beiz, das Shopping Center oder der Grossanlass. Wie die Shopping Arena haben auch die Olma Messen St.Gallen das Privileg, Plattform und Gestalterin dieser Erlebnisse und Begegnungen zu sein – physisch, mit allen Sinnen erlebbar und deshalb bleibend. Mit gelungenen Einkaufserlebnissen erder stationäre Handel Zukunft hat, im vergangenen Jahr gar liebe Shopping Arena. Mögen weitere 15 Jahre voller schöner Begegnungen und bleibender Verbindungen folgen.»

## In Erinnerungen schwelgen



Mit unseren zarten 15 Jahren haben wir die Zukunft noch vor uns. Doch all die Emotionen und Erfahrungen, die wir auf unserem Weg erleben durften, möchten wir keinesfalls missen. Gerührt blicken wir zurück.





















Verkehrsgärten, Fahrzeugverlosungen und natürlich der legendäre Auffahrtslauf – seit 15 Jahren bewegen wir noch lange nicht genug!





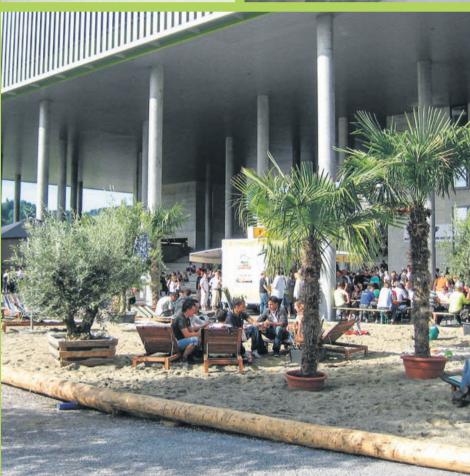




















Ob Gross oder Klein, Jung oder Alt, von nah oder fern – es sind die Menschen einer ganzen Region, dank deren die Shopping Arena ein so lebendiger Ort ist. Wir heissen sie alle herzlich willkommen!







## Willkommen zur Party

Shopping Arena nöchär bidä Lüt: Seit 15 Jahren haben wir den Anspruch, einen schönen, einladenden Ort zu schaffen, der den Leuten unvergessliche Einkaufs- und Freizeiterlebnisse beschert. Doch was zieht die Menschen aus der Region hierher? Wir haben uns umgehört - direkt von der Quelle.



«Ich komme in erster Linie wegen den Elektrofachgeschäften in die Shopping Arena. Besonders gefällt mir, dass man hier so viel Platz hat. Die Beleuchtung und die Ausstattung sind sehr angenehm, auch um einfach mal rumzulaufen. Es hat viele verschiedene Geschäfte, in denen man immer etwas findet – selbst dann, wenn man gar nichts Konkretes sucht.»



«Ich bin öfters am Mittwoch oder Donnerstag hier, weil ich dann entweder frei habe oder die Shopping Arena länger geöffnet hat. Ab und zu komme ich auch am Wochenende hierher, vor allem wegen dem New Yorker. Oder einfach so, um etwas mit Kollegen zu unternehmen.»



«Ich arbeite hier. Um in meiner Freizeit hier zu sein, ist es fast etwas weit, da ich in der Nähe vom Flughafen wohne. Aber wenn ich hier bin, dann kombiniere ich das mit dem Einkaufen. Die Shopping Arena ist ein schönes Einkaufszentrum und es hat alles, was man braucht. Die Parksituation ist auch gut, man findet immer einen Platz.»



«Ich bin regelmässig hier, circa zweimal im Monat. Ich finde es grossartig, dass die Shopping Arena überdacht ist. So kann man bei jedem Wetter einkaufen. Hier hat es viele Shops, für Kinder wie für Erwachsene. Wir sind nun schon das zweite Mal am Kinderflohmarkt. Die Kinder finden's super! So können sie ausmisten oder auch mal etwas Neues finden.»



«Ich war beim Shoppen. Vor allem der New Yorker hat es mir angetan. Und dass die Shopping Arena so gut mit dem OV erreichbar ist. In die Stadt gehe ich seltener. Es ist mir dort zu teuer und gerade im Winter auch zu kalt. Dafür komme ich meistens einmal pro Woche hierher. Manchmal hängen wir gemeinsam einfach rum und schauen zu, was hier grad so läuft.»



«Ich habe vor 15 Jahren am Kinderparadies mitgewirkt und durfte deshalb an die Einweihung der Shopping Arena. Dass wir in der Ostschweiz so ein Einkaufszentrum haben, ist eine coole Sache. Ich bin gerne hier, am liebsten an Events wie dem Kinderflohmarkt. Grandios, dass solche Veranstaltungen organisiert werden und es generell viele Angebote für die Kinder gibt!»



## Hier gibt's was zu feiern

Man soll Feste feiern, wie sie fallen. Und zu unserem 15-Jahre-Jubiläum purzeln die Partys eine ganze Woche lang - Apéro, Luftballons und Geburtstagstorte inklusive. Zudem haben wir auch für den Rest des Jahres tolle Überraschungen geplant. Bleibt gespannt!

## Jubiläums-Apéro

Gratis Prosecco, Orangensaft und Kuchen für alle

6. März, 14 – 19 Uhr Montag, 7. März, 14 – 19 Uhr Dienstag, 8. März, 14 – 19 Uhr Mittwoch, 9. März, 14 – 21 Uhr Donnerstag, 10. März, 14 – 19 Uhr 11. März, 9 – 17 Uhr Freitag, Samstag,

## Signierstunde mit Yves Keller und Interview mit Julia Onken bei Orell Füssli

Mit dem Buchtitel «Der Schweizer Weg zum Erfolg» vereint Yves Keller, auch bekannt unter dem Künstlernamen «Chäller», 21 Schweizer Erfolgsgeschichten

11. März, 11 – 13 Uhr Samstag,



Ballonkünstler formt witzige Figuren

8. März, 14 – 18 Uhr Mittwoch, 11. März, 9 – 17 Uhr Samstag,

Bastelspass für Kids

8. März, 14 – 18 Uhr Mittwoch, 11. März, 12 – 17 Uhr Samstag,

IKEA Glücksrad bei der Eventzone Infopoint

10. März, 10 – 14 Uhr Freitag, 11. März, 10 – 14 Uhr Samstag,





26. MÄRZ, 10 – 17 UHR

## SONNTAGSVERKAUF

INKL. IKEA MIT ATTRAKTIVEN ANGEBOTEN. MEHR INFOS AUF WWW.SHOPPING-ARENA.CH

## 27.3. - 8.4.2023

## Mitmachen und gewinnen!

## So geht's:

- In allen Geschäften der Shopping Arena und bei IKEA sind vom 27. März bis am 8. April 2023 Glückslose erhältlich.\*
- Gewinncode auf der Rückseite vom Magazin. Bei der Glücksbox auf der Eventzone im Erdgeschoss einscannen und die Daumen drücken.
- Wir wünschen viel Glück!

Gutscheine und Sachpreise im Gesamtwert von über 30 000.-



Teilnahmebedingungen: \*Solange Vorrat. Pro Person ein Glückslos pro Tag einlösbar. Das Gewinnspiel findet vom 27. März bis 8. April 2023 in der Shopping Arena statt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Bar-Auszahlung ist nicht möglich.

Weitere Teilnahmebedingungen auf: shopping-arena.ch/teilnahmebedingungen-gluecksbox



Regionale Verankerung





Vor 15 Jahren war die Eröffnung der Filiale in der Shopping Arena einer der ersten Expansionsschritte der Feinbäckerei Schwyter. Mittlerweile ist unsere Kette auf 21 erfolgreiche Betriebe angewachsen. Unser Standort hier ist immer noch einer der wichtigsten. Die Shopping Arena Filiale ist dank der vielfältigen Kundschaft ein optimaler Ort, um Neues auszuprobieren. Speziell an der Filiale hier ist auch, dass wir einen grossen Anteil an Kundinnen und Kunden haben, die hier arbeiten. Das ergibt eine ganz spezielle familiäre Atmosphäre, die man in einem solch grossen Center eigentlich nicht erwarten würde. Last, but not least möchte ich mich bei der Centerleitung für die hervorragende Zusammenarbeit und Unterstützung während und nach der Pandemie bedanken.



Unser Restaurant Arena ist zwar erst seit November 2022 offen, aber wir fühlen uns in der Shopping Arena schon ganz wie zu Hause. Schön ist natürlich vor allem, dass unser Restaurant bei den Besucherinnen und Besuchern sehr gut ankommt. Unsere täglich wechselnden Menüs, die leckeren Burger und die vielen Pizzavariationen erfreuen sich bereits grosser Beliebtheit. Mit dem Sportsbar-Feeling haben wir wohl ebenfalls einen Nerv getroffen. Dass sich vor und nach den Spielen des FC St. Gallen so viele Fans bei uns versammeln, freut uns ungemein. Diese Verbindung zwischen Sport und Gastronomie war für mich ein Hauptgrund, das Abenteuer Shopping Arena anzupacken. Mein Team und ich planen diverse Aktivitäten, Events und Partys, um das Restaurant Arena auch am Abend zu einem Hotspot in der St. Galler Gastroszene zu machen.





Wenn uns Leute fragen, was das Besondere am Kafi Schatz ist, sagen wir oft: «Weil unser einziger Zusatzstoff die Liebe ist.» Tönt es bitzli kitschig, ist aber so. Wir verwenden nur beste, frische Zutaten und lieben das Barista-Handwerk. Unseren Kaffee beziehen wir von einer kleinen Rösterei in Zürich, die Vollmilch und sogar die Hafermilch stammen aus der Region. Unser Standort inmitten des Besucherstroms ist optimal. Wer bei uns eine unserer Kaffeespezialitäten geniesst, bekommt das Unterhaltungsprogramm gleich mitgeliefert. Vor allem am Samstag freuen wir uns über viele männliche Gäste, die es sich bei uns gutgehen lassen, während ihre bessere Hälfte shoppt. Sehr beliebt sind bei uns im Moment vor allem die kalten Spezialitäten, wie der Iced Thai Matcha (oder Cha Kiaw Yen wie es im Original heisst) oder der Dirty Iced Chai. Besonders stolz macht uns, dass wir dank unseres Erfolges in der Shopping Arena nun bereits unser zweites Kafi Schatz an der Goliathgasse in St. Gallen eröffnen konnten.







Die Street One Filiale gibt es seit der Eröffnung der Shopping Arena, die Boutique Frauenherzen kam vor rund sieben Jahren dazu. Wir haben die von Claudia Zahner Bossart und Othmar Bossart mit viel Know-how, Herzblut und Teamgeist aufgebauten Geschäfte 2021 übernommen. Eine tolle Ergänzung zu den 15 weiteren Boutiquen, die unsere Goldener-Gruppe über die Ostschweiz verteilt führt. Persönliche Beratung und ein vom lokalen Team zusammengestelltes Angebot stehen bei uns überall – auch bei Frauenherzen und Street One – im Zentrum. Unsere hohen Erwartungen an den Standort Shopping Arena wurden nicht nur erfüllt, sondern vor allem bezüglich der Besucherzahlen und der Vielseitigkeit des Publikums sogar noch übertroffen. Das zeigt, dass es dem Centermanagement gelungen ist, auch für lokale Unternehmen, wie wir eines sind, ein hervorragendes Umfeld zu schaffen.

Gefühl schlägt Vernunft

«Das funktioniert nie», waren Worte, die ich sehr oft zu hören bekam, wenn ich mit Freunden oder Personen aus der Modebranche über meine Pläne in der Shopping Arena sprach. Zugegeben, mit reiner Vernunft hatten meine Anfänge hier auch nicht wirklich viel zu tun. Ich hatte gerade mit den ersten Läden von Jack & Jones, die ich in die Schweiz gebracht habe, einen ersten Erfolg erzielen können. Da bot sich durch eine Verkettung von Zufällen die Möglichkeit, eine kleine Fläche in der Shopping Arena zu bespielen. Wir starteten mit einem 100 m² grossen «Lädeli» und verkauften dort vor allem Markenjeans wie Diesel oder Replay. Die Umsätze entwickelten sich erfreulich. Als dann – wiederum sehr zufällig – eine Fläche von 550 m² frei wurde, griff ich zu, um meinen Traum einer Männerboutique mit namhaften Brands zu verwirklichen. Denn ich hatte schon lang das starke Gefühl, dass ich damit eine vielversprechende Marktlücke füllen könnte. Und voilà, mittlerweile belegen wir allein in der Shopping Arena über 1000 m² und unsere Fangemeinde wächst immer noch. Es scheint, dass die Marktlücke wohl noch grösser war, als ich mir vor 15 Jahren überhaupt vorstellen konnte.





## Wir haben keine Kunden. Wir haben Gäste

Mir war immer wichtig, dass sich unsere Besucherinnen und Besucher wohlfühlen. Gerade bei Männern ist das Umfeld sehr wichtig. Stimmt für sie das Einkaufserlebnis, kommen sie immer wieder gerne vorbei. Die Bar inmitten des Männerwerks spielt darum eine grosse Rolle. Hier bekommt jeder, was er mag. Ein Bier, einen Whiskey oder sonst etwas. Aus den Gesprächen an der Bar ergibt sich dann für meine Beraterinnen und Berater schon ein gutes Bild, was der betreffende Kunde braucht oder was ihm gefallen könnte. Wir haben auch eine Carrera-Bahn und verschiedene Spielautomaten, mit denen man sich die Zeit vertreiben kann, während eine Auswahl zum Anprobieren zusammengestellt wird. Oder man nutzt die Zeit, um sich von unserem Barbier Kasara auf Vordermann bringen zu lassen. Und so wird aus dem von vielen Männern als eher mühsam empfundenen Kleiderkauf ein kurzweiliger Plausch unter Freunden.

Männerwerk

## Die Shopping Arena als Sprungbrett

Der Erfolg in der Shopping Arena hat mich bewogen, 2015 zusätzlich eine frei werdende Liegenschaft in der St. Galler Innenstadt zu übernehmen. Auf über 750 m² bieten wir an der Neugasse alles, was «Mann» braucht. Dazu gehört auch die Nähwerkstatt von Linda Wüst, die mit geschickten Fingern alles passend macht. Und der Gentlemen's Club, wo man sich zu den gekauften Kleidern gleich noch das Haar oder den Bart schneiden und stylen lassen kann. Auch in Winterthur, wo wir vor ein paar Jahren auch ein Männerwerk eröffnet haben, sind wir sehr erfolgreich. Das in der St. Galler Shopping Arena entwickelte Männerwerk-Erfolgsrezept scheint auch im Kanton Zürich zu wirken. Wer weiss, wohin der Weg uns noch führen wird.



## Das Abenteuer Shopping Arena

Ich kann mich noch gut an die Zeit vor 15 Jahren erinnern. Erst 2006 hatte ich die Geschäftsleitung von meinem Vater übernommen. Wir hatten damals unser Stammgeschäft in Brunnadern und eine Filiale in Schönengrund. Ich machte mir viele Gedanken darüber, wie ich unser Familienunternehmen in die Zukunft führen wollte. Einfach in den Nachbardörfern Filialen zu eröffnen, reizte mich nicht. Andere, grössere Ideen mussten her. Die Shopping Arena bot uns diese Chance. Durch die grosse Entfernung brauchten wir ein neues Konzept. Einfach zwei- bis dreimal am Tag die Filiale mit fertigen Produkten versorgen, wie dies ein Stadtbeck machen kann, war aufgrund der Entfernung von gut 45 Minuten nicht möglich. Wir bauten darum einen richtigen Steinofen ein. Damit lösten wir das Entfernungsproblem und konnten gleichzeitig zeigen, dass wirklich vor Ort frisch gebacken wird. Das nennt man wohl «aus der Not eine Tugend machen.» Dieses Konzept kam bei unseren Kundinnen und Kunden so gut an, dass wir es an allen unseren mittlerweile 14 Standorten einsetzen.

## Den Wettlauf mit der Zeit gewonnen

Die Zeit kurz vor der Eröffnung war ein echter Stresstest. Wir haben noch am Tag vor der Eröffnung Tische aufgebaut und die Maler und Elektriker sind am Tag der Eröffnung sozusagen durch die Hintertüre raus, als vorne die ersten Gäste an der Theke standen. Während der ganzen Bauzeit war es schwierig, Handwerker zu finden, weil der Bau der Shopping Arena den Handwerkermarkt in der

Ostschweiz praktisch leerfegte. Wie wir den Eröffnungstag überstanden haben, ist mir immer noch ein Rätsel, denn wir hatten prak tisch keine Zeit, um unser Team richtig einzuarbeiten. Unser Unternehmensumsatz hatte sich durch die Eröffnung unserer Filiale in der Shopping Arena innerhalb eines Tages verdoppelt. Und ich war erleichtert, dass mein erster grosser Entscheid als junger Firmenchef gleich ein Volltreffer war.

## Ein halbvoller Lastwagen führte zum nächsten Schritt

Obwohl unsere Filiale in der Shopping Arena (die zweite im Untergeschoss kam 2011 hinzu) bestens lief, war der Lastwagen, den wir täglich nach St. Gallen schickten, doch nur halbvoll. Um jeweils einen vollen Lastwagen auf die Reise schicken zu können, haben wir 2010 die Filiale im Neumarkt eröffnet. Von da aus ging es dann im regelmässigen Rhythmus weiter. Praktisch jedes Jahr haben wir einen weiteren Standort eröffnet. Mittlerweile empfangen wir unsere Gäste in 14 mit viel Holz und schönen Toggenburger Fotos ausgestatteten Filialen. Viele dieser Standorte sind in der Region. Wir haben unsere Fühler in letzter Zeit auch etwas in die Ferne ausgestreckt. Und es freut mich sehr, dass unsere mit viel Liebe zum Handwerk hergestellten Toggenburger Brote und Spezialitäten auch in Rapperswil, Horgen, Winterthur und Zürich hervorragend ankommen. Aber es ist immer noch ein besonderes Gefühl, wenn ich den «Kuhn» in der Shopping Arena besuche, denn hier hat damals die Zukunft unseres Unternehmens begonnen.

## Eine Kampagne zum Verlieben

Sie haben sie bestimmt schon erspäht, die sympathischen Gesichter unserer neuen Werbekampagne. Einfühlsam betonen die sechs Sujets das Besondere an der Shopping Arena: Sie ist ein Ort, an dem es für alle etwas zum Verlieben gibt. Blicken Sie hinter die Kulissen des zweitägigen Shootings - dem Höhepunkt akribischer, rund einjähriger Planungen.







Die Kampagne entstand in Zusammenarbeit mit AMMARKT, unserer langjährigen Agentur. Allein beim Shooting gab es «für alle etwas zum Verlieben»: mung und amüsante Anekdoten sorgten für unvergessliche Momente.





So locker und spontan sie auch wirken, hinter den sechs Schnappschüssen stecken unzählige anstrengende Arbeitsstunden. Das Erfolgsrezept: Schon bei den Vorbereitungen auf jedes Detail achten sowie gemeinsam viel und herzlich lachen.











«Der Erfolg der Shopping Arena hat für mich auch mit der stets ebenso inspirierenden wie zuverlässigen Arbeit unserer Werbeagentur zu tun. Marcel Odermatt und sein Ammarkt-Team haben es geschafft, die Story der Shopping Arena immer wieder neu und frisch zu erzählen. Und weil wir auch nach 15 Jahren in der täglichen Arbeit den gleichen Enthusiasmus spüren wie zu Beginn unserer Zusammenarbeit, wird das 15-jährige sicher nicht das letzte Jubiläum sein, das wir mit Ammarkt zusammen feiern werden.»



«Die Shopping Arena war vor 15 Jahren einer der ersten Kunden, die ich für Ammarkt gewinnen durfte. Dass wir jetzt zusammen das Jubiläum feiern, ist aussergewöhnlich. Wir sind Marc Schäfer und Fabienne Diez sehr dankbar für die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Ohne die beiden wären all die erfolgreichen Kampagnen nicht möglich gewesen. Die Shopping Arena hat eine Strahlkraft erreicht, die weit über die Ostschweiz hinausgeht. Dass wir dazu einen wichtigen Beitrag leisten konnten, macht mich sehr zufrieden – und natürlich auch ein bisschen stolz.»

Beim Shoppen Gutes tun

Wer die Shopping Arena besucht, hat eine gute Zeit. Beim Shoppen, beim Flanieren, beim Geniessen in einem unserer Restaurants. Dass man dabei auch an Menschen denkt, die Unterstützung nötig haben, ist nicht selbstverständlich. Umso mehr freuen wir uns, dass die Shoppinger in den vergangenen 15 Jahren unsere Spendenaktionen sehr grosszügig unterstützt und dabei viel Gutes bewirkt haben.

«Sharing is caring» ist ein Motto, das die Shopping Arena seit der Eröffnung verfolgt. Für uns war selbstverständlich, dass wir Vereine und Institutionen in unserem Umfeld unterstützen wollen. Unsere riesige Plattform mit Millionen von Besuchern gibt uns hier einzigartige Möglichkeiten, die wir gerne für gute Zwecke nutzen. Das Schwierigste dabei ist jeweils, zu entscheiden, wer die Spenden der Shoppinger erhalten soll. Wir haben dabei die Vielfalt unserer Besucherinnen und Besucher zum Massstab genommen. Der Walter Zoo gehört darum beispielsweise ebenso zu den Empfängern von Spenden wie die Stiftung Kronbühl, die sich um Menschen mit schweren körperlichen und geistigen Beeinträchtigungen kümmert.



## Der Polarexpress wird zum Spendenexpress

Das Weihnachtszügli ist schon seit Jahren eine beliebte Attraktion, vor allem für Familien. Dieses Jahr konnten wir unseren Polarexpress nach zwei Jahren Pause endlich wieder auf die Schiene schicken. Für die Fahrt durch die winterliche Landschaft konnte ein Obolus in Form einer Spende entrichtet werden. Und dabei haben sich unsere kleinen und grossen Fahrgäste sehr grosszügig gezeigt. Ebenfalls sehr freigiebig waren die Shoppinger bei unserem kostenlosen Einpackservice, den man mit einer Spende verbinden konnte. Insgesamt kamen bei den beiden Aktionen in der Adventszeit CHF 27000.- zusammen. Diesen Betrag hat die Shopping Arena aufgerundet und wir konnten im Januar insgesamt CHF 30 000.– an die Winterhilfe St. Gallen, die Stiftung Kinderdorf Pestalozzi und die Stiftung Waldheim verteilen.



## Fussball liegt uns am Herzen

Wenn im Kybunpark die Fans den FC St. Gallen anfeuern, sind in der Regel die unter dem Rasen liegenden Geschäfte in der Shopping Arena geschlossen. Trotzdem schlägt unser Herz natürlich grünweiss. Und zwar unabhängig von Alter und Geschlecht. So unterstützen wir neben der 1. Mannschaft der Männer auch die aufstrebende Frauenequipe, und mit den Future Champs Ostschweiz auch die vielversprechendsten Junioren, die in Zukunft die Fans des FC St. Gallen zu Begeisterungsstürmen hinreissen werden. Wir danken allen Shoppingern von Herzen, dass sie es uns mit ihren Besuchen und ihren Spenden möglich machen, all diese wichtigen Institutionen und vielversprechenden Talente zu unterstützen.

«Wir freuen uns sehr über die Verbundenheit der Shopping Arena mit dem FC St. Gallen 1879. Sie zeigt sich mit der Unterstützung unserer Frauenequipe als Trikotsponsor und der Förderung unserer Juniorinnen und Junioren. Damit leistet die Shopping Arena einen wichtigen Beitrag zur Talentförderung und Persönlichkeitsentwicklung. Es geht bei den Jüngsten nicht nur um sportliche Ziele, sondern vor allem auch um den respektvollen und teamorientierten Umgang miteinander. Fussball als Schule fürs Leben!»

Matthias Hüppi, Präsident FC St. Gallen 1879



«Zugang zu guter und gleichberechtigter Bildung für alle Kinder und Jugendlichen weltweit zu schaffen, ist unsere Mission. Der grosszügige Beitrag aus der Weihnachtsaktion der Shopping Arena ist uns dabei eine wichtige Hilfe.»

> Kaj Schnider, Verantwortlicher Unternehmenspartnerschaften & Sponsoring bei der Stiftung Kinderdorf Pestalozzi



«Die von uns unterstützten armutsbetroffenen Menschen sind von den aktuellen Problemen bezüglich Inflation und Preiserhöhungen besonders betroffen. Darum sind wir ausserordentlich dankbar für die Zuwendungen der Shopping Arena.»

Andreas Hildebrand, Präsident Winterhilfe Kanton St. Gallen

## Über CHF 100 000.-

wurden in den vergangenen Jahren für wohltätige Zwecke gespendet, hier eine Auswahl

«Für die rund 200 bei uns lebenden Personen mit Handicap braucht es immer wieder besondere Investitionen im Wohnumfeld. Die Spenden der Besucherinnen und Besucher der Shopping Arena ermöglichen dieses Plus an Lebensqualität.»

Christian Petrollini, Stiftung Waldheim





Unser Parkhaus ragt hoch hinaus.

Bautechnisch ja, aber natürlich nur im
übertragenen Sinn. Infrastrukturell
übertragenen Sinn. Infrastrukturell
bleibt alles so, wie es ist: hübsch versorgt
im Soussol. Als überragend empfinden
im Soussol. Als überragend empfinden
wir die Modernisierungsmassnahmen,
wir die Ende letzten Jahres finalisiert wurden.
Und auf diese sind wir stolz.

Die Besucherinnen und Besucher staunten nicht schlecht, als sich die Barriere hob und sie im Schritttempo das frisch sanierte Parking in der Shopping Arena befuhren. Hell. Geräumig! Und dank dem Leitsystem mit Einzelparkplatz-Anzeigen war im Nu ein freier Parkplatz gefunden. Praktisch und schnell, so parkiert man gerne.

### Willkommen im modernisierten Parking

Rund zwei Jahre wurde das Parkhaus umgebaut, saniert und modernisiert. Im November 2022 wurden die Arbeiten abgeschlossen und alle Parkplätze stehen wieder zur Verfügung – grosszügiger und breiter als zuvor. Auch eine praktische Click & Collect Box der IKEA wurde installiert, um bequem die vorbestellten Möbel abzuholen. Zudem erstrahlt das Parking nicht nur heller, sondern auch smarter: Die gesamte Anlage wurde mit modernster LED-Lichttechnologie ausgestattet. So leisten das neue Lichtkonzept und dessen Bewegungsmelder einen wichtigen Beitrag zur Reduzierung des Stromverbrauchs.

## Ein sicherer Wert bei jedem Besuch

Das gut ausgeleuchtete Parking wirkt einladend und erhöht mit einer klaren Signaletik und Wegführung die Sicherheit unserer Gäste. Darüber hinaus sorgt die optimierte Deckenbeleuchtung für zusätzliche Sicherheit für die Fussgängerzonen und -wege. Dies ist besonders wichtig, wenn man mit Kindern unterwegs ist. Nicht umsonst sind von den 1100 Parkplätzen 60 ausdrücklich Familien vorbehalten: Sie erleichtern das Ein- und Aussteigen mit Kindern beziehungsweise das Aus- und Einladen von Kinderwägen sowie Grosseinkäufen. Zudem verhindern die neu installierten Parkschutzmatten Kollisionsschäden an Fahrzeugen und Infrastruktur.

Was in einem Parkhaus (gezwungenermassen) ebenfalls nicht fehlen darf, sind die Ticketautomaten. Um unseren Besucherinnen und Besuchern möglichst viele Optionen zu bieten, wurde die Anzahl der akzeptierten Zahlungsmittel erweitert: Neu ist auch das Bezahlen mit dem Swisspass sowie mit Parkingpay möglich. Selbstverständlich bleiben die geläufigen Optionen wie Barzahlung, Twint, Maestro, Postcard, vPay, Mastercard, Visa und American Express weiterhin verfügbar.

## Energie tanken beim Shoppen

Der Trend hin zur Elektromobilität ist deutlich erkennbar. Und laut Prognosen des TCS wird er sich fortsetzen. Entsprechend wurde diese Entwicklung von den Verantwortlichen der Shopping Arena und Swiss Prime Site, der Eigentümerin der Immobilie, in die Planung des Parking-Sanierungsprojekts integriert. So wurden bereits im Frühjahr 2022 im 2. Untergeschoss des Parkings der Shopping Arena und der IKEA neu 56 E-Ladestationen eingeweiht. Damit überflügeln wir sogar den Flughafen Zürich – das ist Schweizer Rekord!



Mit PLUG'N ROLL wurde ein Partner gefunden, der über eine ausgewiesene Erfahrung in den Bereichen Energieproduktion, -übertragung und -verkauf verfügt. Dieses Know-how konnte nicht nur in die Konzeption, sondern zu einem wesentlichen Teil auch in die Ausführung einfliessen: 38 AC- und zwei DC-Ladestationen stammen von ihnen. Hinzu kommen 16 V3-Supercharger von Tesla. Ein Angebot, das nicht nur Kundinnen und Kunden der Shopping Arena, sondern durch die Nähe zur Autobahn auch «Durchreisende» erfreut.

Neben der Angebotserweiterung galt für sämtliche im Projekt involvierten Parteien ausdrücklich das Ziel, einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Die gesamte Umsetzung und die damit verbundenen Investitionen sind darüber hinaus als Beitrag zur Standortförderung zu werten, wie Stadtrat Peter Jans unterstreicht: «Die neuen Ladestationen sind ein wichtiger Pfeiler für die umweltschonende Mobilität. Und ein weiterer Schritt zum Netto-Null-Ziel der Stadt St. Gallen.» Mit der grössten Ladeinfrastruktur in der gesamten Schweiz ist es uns also gelungen, in puncto Nachhaltigkeit ein deutliches Zeichen zu setzen.

## Umfangreiche Energiesparmassnahmen

Nachhaltigkeitsthemen nehmen in der Shopping Arena bereits einen hohen Stellenwert ein. Allen voran die Energieeffizienz: Dank verschiedener Massnahmen konnten wir über die letzten Jahre den Stromverbrauch bereits erheblich reduzieren. Mit weiteren Projekten wollen wir diese Bestrebungen künftig noch verstärken.

Wo kann Energie eingespart, wo sogar komplett auf Strom verzichtet werden? Welche Alternativen gibt es? Solche Fragen beschäftigen aktuell die gesamte Bevölkerung. Auch die Verantwortlichen der Shopping Arena setzen sich mit dieser Thematik schon seit geraumer Zeit aktiv auseinander. Ob im achtsamen Einsatz von Ressourcen oder durch technologische Aktualisierungen wurden im Zuge dessen bereits diverse Projekte erfolgreich umgesetzt. Weitere werden derzeit Schritt für Schritt realisiert.

## Weihnachten in festlichem Schein

Nachdem wir schon seit Herbst 2022 alle Leuchtkästen, Pylone und weitere Werbeträger über Nacht ausgeschaltet liessen, brachte eine kürzlich getroffene Massnahme zusätzlich substanzielle Einsparungen: der Verzicht auf eine Weihnachtsbeleuchtung im Aussenbereich. Darüber hinaus konnten wir während der Festtage sogar drinnen für Optimierungen sorgen – und dies, obwohl die Mall nicht über Tageslicht verfügt! Für das Innere der Shopping Arena entschieden wir uns bewusst für eine festliche, energieeffiziente Beleuchtung. Diese ermöglichte uns, das ordentliche Licht zu dimmen und so zusätzlich Energie einzusparen. Win-win und eine wundervolle Bescherung für alle!

## Je früher, desto besser

Wir setzen uns aber bereits seit Jahren mit Energiesparmassnahmen auseinander. Entsprechend schritten wir schon viel früher zur Tat. 2015 bzw. 2018 wurden das Parking sowie die komplette Mall auf eine LED-Beleuchtung umgerüstet. Im Jahr 2022 wurde zudem die gesamte Ladenfläche mit der neusten Technologie auf den bestmöglichen Standards aktualisiert und erweitert. Die intelligente

Steuerung erlaubt uns hierbei, sowohl die Intensität als auch die Zeitdauer der Beleuchtung optimal einzustellen und damit erhebliche Einsparungen zu erzielen. So konnten wir den Stromverbrauch innerhalb kürzester Zeit um 20 Prozent senken.

Natürlich reagierten wir auch auf die jüngsten Sparappelle von Bund und Kanton. Unsere neu ins Leben gerufene Taskforce erarbeitet umfassende Konzepte mit weiteren Massnahmen, pflegt einen regelmässigen Austausch mit externen Fachkreisen und verfolgt anhand eines Energiemonitorings genau, mit welchen Mitteln eine bestmögliche Betriebsoptimierung erreicht werden kann.

### Auf zu weiteren Meilensteinen

Mit grosser Freude verkünden wir, dass weitere Projekte kurz vor der Realisierung stehen. Einerseits erfolgen dieses Jahr die Installation neuer Wärmepumpen für den Heiz- und Kältebereich sowie der Anschluss ans Anergienetz St. Gallen. Das heisst: Die Shopping Arena – und somit auch das Fussballstadion kybunpark und das Einrichtungshaus IKEA – werden ab dem dritten Quartal 2023 mit industrieller Abwärme beliefert. Dadurch reduzieren wir nicht nur den Verbrauch fossiler Energie, sondern schaffen auch eine erhebliche Senkung der CO<sub>2</sub>-Emissionen.

Andererseits ist für die Jahre 2023 und 2024 die Installation einer Fotovoltaikanlage auf dem Freizeitgebäude der Shopping Arena geplant. Nachdem bereits in den Jahren 2015 bzw. 2018 Fotovoltaikanlagen auf dem Stadion und der IKEA installiert wurden, markiert diese Massnahme für die Shopping Arena einen weiteren Meilenstein – nicht nur aus betriebswirtschaftlicher Sicht, sondern auch im Sinne der gesellschaftlichen Verantwortuna.



## Alles für die Follower

Ausgerüstet mit Stativ, Handykamera und bester Laune, erkennt man sie sofort: Unsere Social Media Crew ist auf der Jaad nach coolem Content. Sprecht sie an, vielleicht ergibt sich ja ein Kurzauftritt... #InternetStar

Auch in der digitalen Welt der Shopping Arena gibt es viel zu entdecken, zu sparen und zu gewinnen. Mit viel Ausdauer und Kreativität sorgt unser Social Media Team für spannende Inhalte. We like!

> Unser Social Media Team ist immer am Ball, um unterhaltsamen, überraschenden und relevanten Content für unsere Followerinnen und Follower zu kreieren. #BetterBePrepared

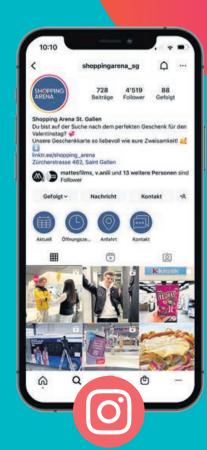




TEILEN, LIKEN UND VOR ALLEM: **FOLGEN** 



Akribisch werden Clips geschnitten sowie mit Grafikelementen und Infos aufgepeppt. Filter kommen selten zum Einsatz. Wir bevorzugen die Shopping Arena in ihrem natürlichen Glanz. #nofilter













## IKEA + Shopping Arena = wahre Liebe

15 Jahre sind wir schon zusammen. Ist das nicht fantastisch? Durch dick und dünn sind wir gegangen. Die ersten Jahre mussten wir noch etwas kämpfen, bis uns die Ostschweizerinnen und Ostschweizer ins Herz geschlossen haben. Gemeinsam haben wir vieles probiert, sei es mit Angeboten, Umbauten oder anderen Aktivitäten. Immer wieder haben wir neue Wege gefunden, um uns weiterzuentwickeln und zu verbessern.

Dann kamen die Covid-Jahre. Aber auch da konnten wir zeigen, dass auf uns Verlass ist. Lebensmittel gab es in der Shopping Arena immer und wir haben unsere Produkte via Click & Collect angeboten, was sich später als Glückstreffer herausgestellt hat: Noch heute ist dies bei unseren Kundinnen und Kunden sehr populär. Die letzte grosse Verbesserungsmassnahme, die wir zusammen unternommen haben, ist die Sanierung der Parkgarage. Auch da haben wir Hand in Hand zusammengearbeitet, um unseren Besucherinnen und Besuchern ein sichereres und schöneres Einkaufserlebnis bieten zu können.

Mittlerweile sind wir zu einem festen Bestandteil der Ostschweiz geworden und aus der Region nicht mehr wegzudenken. Auch aus anderen Regionen wie Graubünden oder Österreich kommt man uns besuchen. Das macht mich stolz. Wir bieten praktisch alles, was man für sich und sein Zuhause braucht – unter einem Dach.

Ich selbst arbeite schon zum dritten Mal bei IKEA St. Gallen und das hat seinen Grund. Ich mag die Ostschweiz und die Menschen hier. Die Leute sind sehr freundlich und weniger gestresst. Das macht meine Arbeit so viel angenehmer. Auch haben die Schweizerinnen und Schweizer viele Gemeinsamkeiten mit den Schwedinnen und Schweden. Wir sind eher bescheidene Menschen. Doch wissen wir, was wir wollen, und arbeiten stetig darauf hin.

gute ÖV-Anbindung und die Integration in die Shopping Arena finde ich einfach genial! Hier fühle ich mich wohl und gebe jeden Tag mein Bestes, damit unsere 230 Mitarbeitenden sich genauso gut aufgehoben fühlen. Hoffentlich spüren das auch unsere Kundinnen und Kunden.

Noch ein paar Worte zu meiner Person: Als gebürtige Schwedin arbeite ich nun insgesamt seit über sieben Jahren in St.Gallen. Bereits drei Monate nach der IKEA-Eröffnung in der Shopping Arena bin ich als Finanzchefin das erste Mal nach St. Gallen gekommen. Danach habe ich als stellvertretende Geschäftsführerin und inzwischen seit drei Jahren als Geschäftsführerin bei IKEA St. Gallen gearbeitet. Zwischendurch war ich immer mal wieder in verschiedenen Aufgaben an unserem Hauptsitz und im Einrichtungshaus in Spreitenbach tätig. Insgesamt bin ich seit 19 Jahren in der Schweiz und bei IKEA angestellt.

Neben der IKEA in der Shopping Arena gibt es viele weitere Dinge, die ich an der Region Ostschweiz sehr schätze. Gemeinsam mit meiner Familie verbringe ich meine Freizeit gerne draussen in der Natur. Ich liebe den Bodensee und das Skifahren im Toggenburg. Die Lage ist super, weil man sehr schnell im Schnee und an der Sonne ist, wenn es im Winter unten grau ist.

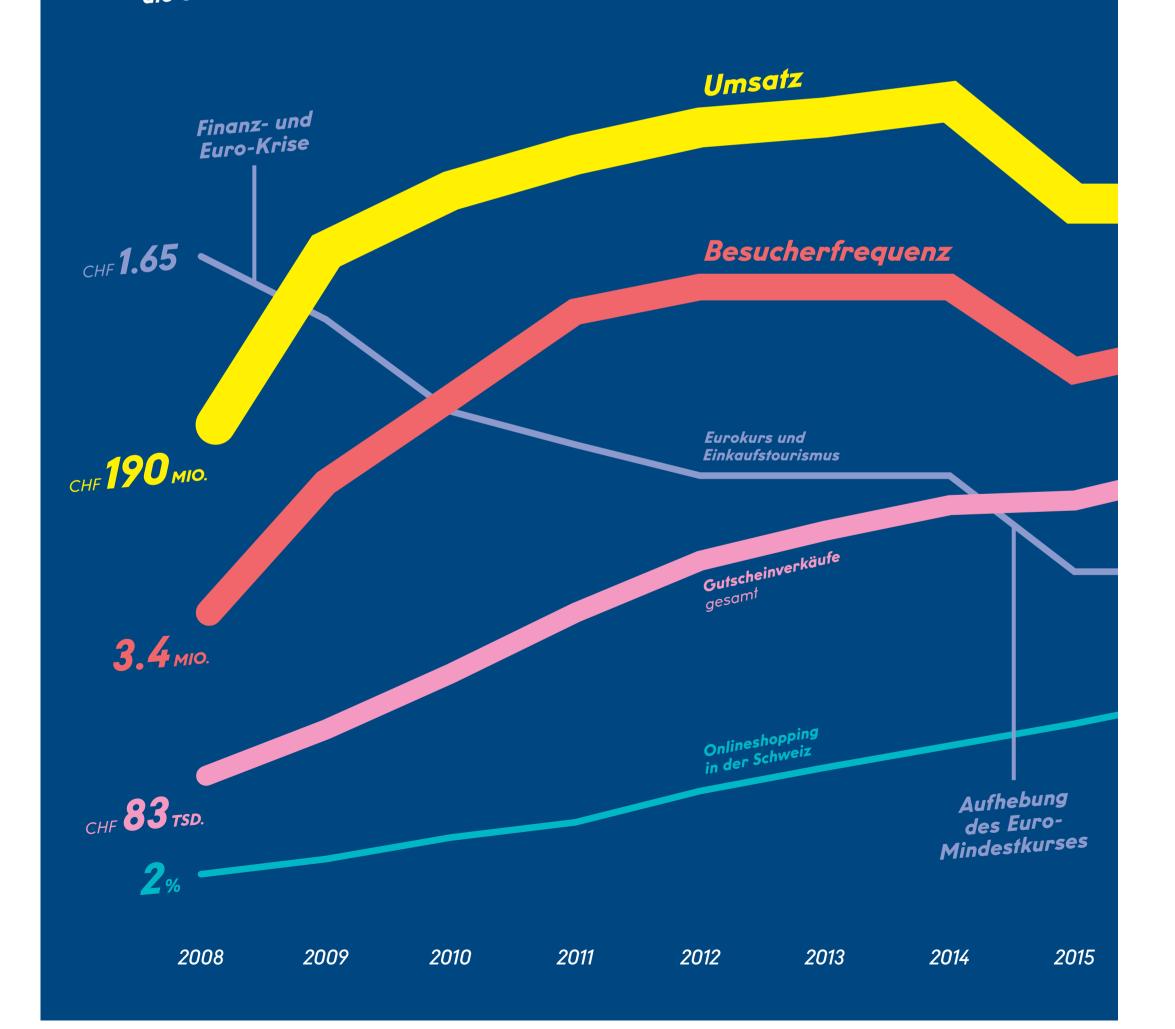
Ich freue mich auf weitere schöne Jahre zusammen mit der Shopping Arena und unseren fantastischen Mitarbeitenden, Kundinnen und Kunden! Auf uns!

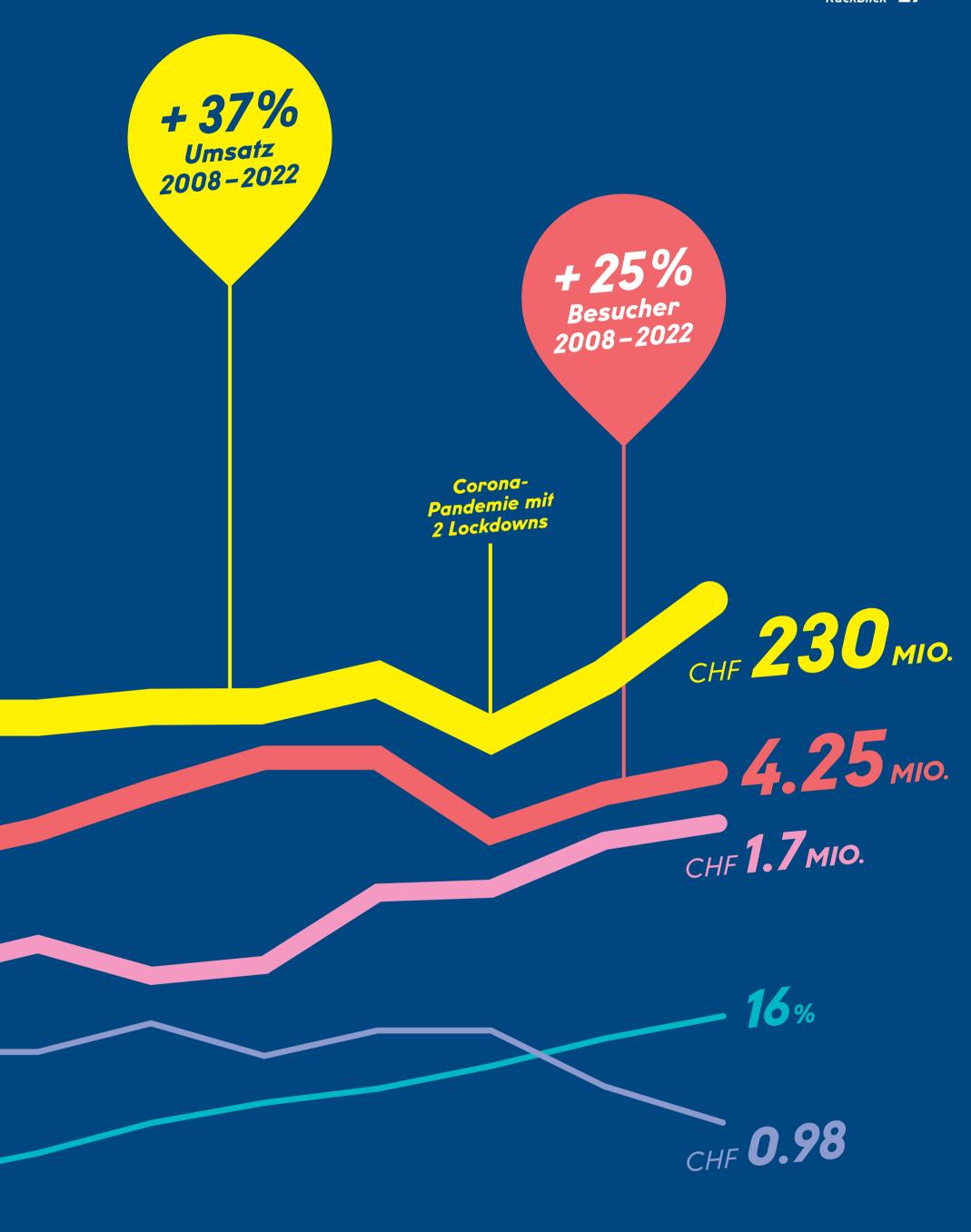
Herzlich, Marie Emanuelsson



## Die Jahre 2008-2022

Eurokurs, Onlinekäufe, Krisen. Der Erfolg eines Einkaufszentrums hängt von unzähligen äusseren Faktoren ab, die sich nicht oder kaum beeinflussen lassen. Trotz oft schwierigen Bedingungen ist es der Shopping Arena gelungen, die Umsatz- und Besucherzahlen immer wieder zu steigern.





*2016 2017 2018 2019 2020 2021 2022* 

Aller guten Dinge sind drei

### Der grösste Aldi der Schweiz

Nur eine kurze Zügelstrecke hatte Aldi beim Einzug in die Shopping Arena im Frühjahr 2021 zurückzulegen. Man wechselte kurzerhand die Strassenseite vom Westcenter auf eine 1400 m2 grosse Fläche in der Shopping Arena. Damit ist «unser» Aldi der grösste Aldi der Schweiz. Kein Wunder, findet man neben dem Aldi-Sortiment von 1800 Artikeln stets eine grosse Zahl von wechselnden Aktionsangeboten, die das Einkaufen bei Aldi immer wieder zu einem überraschenden Erlebnis werden lassen. Der Frische- und Convenience-Bereich ist in der Shopping Arena besonders grosszügig ausgefallen. Dort sieht man auch den Hauptgrund, warum Aldi in der Schweiz Aldi Suisse heisst. Denn der bereits grosse Anteil an regionalen Spezialitäten und Bio-Produkten von lokalen Produzenten wächst laufend weiter.



## Die unglaubliche Vielfalt von Müller

Mit dem Einzug von Müller gibt es in der Shopping Arena noch viel mehr zu entdecken. Es ist erstaunlich, wie viele verschiedene Produkte der Drogeriemarkt auf 1300 m² zu präsentieren vermag. Neben klassischen Drogerieprodukten wie Medikamenten, Parfüms und Pflegeprodukten gibt es bei Müller auch eine grosse Auswahl an Multimediaprodukten, Spielwaren, Haushaltartikeln, Papeterieund Bastelartikeln und vieles mehr. Besonders gross und sehr gut sortiert ist das Angebot an Naturprodukten im Kosmetik- und Pflegebereich. Bei Müller findet man einfach alles. Und sogar Dinge, von denen man glaubt, dass es sie gar nicht mehr gibt. Wer den riesigen Laden bis zuhinterst durchquert, stösst sogar auf eine Abteilung mit Vinyl-Schallplatten und Film-Memorabilia. Es lohnt sich also, für einen Besuch bei Müller genügend Zeit einzuplanen, um wirklich nichts von diesem einzigartigen Angebot zu verpassen.



### Coop mit einzigartigem Food-Marktplatz

Das Handwerk ins Zentrum stellen: So lautete das Motto beim Umbau des bestehenden Coop-Megastores in der Shopping Arena. Und dieses wurde mehr als erfüllt, denn entstanden ist ein einzigartiger Food-Marktplatz. Hier kann man wie auf einem Wochenmarkt zwischen der bedienten Fleisch- und Fischtheke, der hauseigenen Bäckerei und der Frischeinsel mit diversen von Hand zubereiteten Salaten oder Sandwiches hin und her schlendern und sich bedienen und beraten lassen. Sehr verführerisch sind auch die Patisserie-Kreationen, die vor den Augen der Kundinnen und Kunden frisch zubereitet werden. Die 2500 m2 grosse Verkaufsfläche ist mit natürlichen Materialien wie Onsernone-Granit, Holz und Backsteinen gestaltet. So hell und freundlich, dass man fast das Gefühl hat, auf einem echten Marktplatz einzukaufen.







## «Ein Casino für die Shopping Arena?»

### Die ACE SWISS Gruppe - in der Schweiz verankert

Die ACE SWISS Gruppe ist auf den Betrieb von Casinos spezialisiert und seit 20 Jahren in der Schweiz tätig. Ein neues ADMIRAL Casino in der Shopping Arena könnte zahlreiche zusätzliche Besucherinnen und Besucher bringen – und damit die Shopping Arena als attraktiven Anziehungspunkt St. Gallens weiter aufwerten. Die ACE SWISS Gruppe verknüpft innovative Spielkonzepte mit bewährten Gastronomieangeboten sowie einem Fokus auf Sicherheit, Spielerschutz und Nachhaltigkeit.

## Konzessionsgesuch eingereicht - Projekt lanciert

## **Grosses Potenzial:**

Die ACE SWISS Gruppe hat das Projekt für ein Casino in St. Gallen in einem Konzessionsgesuch bei den zuständigen Behörden eingereicht. Das vorhandene Potenzial kann mit dem grosszügig angelegten Projekt bestmöglich ausgeschöpft werden. Die Shopping Arena ist dank der optimalen Anbindung an die Verkehrswege und die grosse Anzahl verfügbarer Parkplätze sehr gut zugänglich und bietet den nötigen Raum für ein vielseitiges Gaming-Angebot.

## **Umfassendes Engagement:**

Das Casino soll für die gesamte Gesellschaft von Nutzen sein und einen Mehrwert schaffen. Der ADMIRAL Standort der Gruppe in Mendrisio zeigt exemplarisch, wie gesellschaftliche Verantwortung, Nachhaltigkeit und Wertschöpfung aufeinander abgestimmt wer den können. Seit der Eröffnung im Jahr 2002 wurde durch Spielbankenabgaben sowie Gewinnsteuern in Höhe von insgesamt über CHF 850 Millionen unter anderem ein wesentlicher Beitrag an die AHV geleistet. Zudem wurden im gleichen Zeitraum vielfältige Projekte im öffentlichen Interesse unterstützt. Dieses umfassende Engagement möchte die Gruppe in St. Gallen weiterführen.

## Nachhaltige Investitionen:

Im Falle einer Konzessionserteilung würden rund CHF 10 Millionen in bauliche Massnahmen und ein ähnlicher Betrag in die Innenausstattung und das Gaming-Angebot investiert sowie 120 attraktive Arbeitsplätze geschaffen. Dabei handelt es sich um Investitionen, welche auf lange Frist getätigt werden – eine Konzession würde für 20 Jahre erteilt. Das Spielangebot wäre mit über 300 Spielautomaten und 17 Live Game Tischen sowie Poker-Turnieren und weiteren Unterhaltungsangeboten sehr umfassend. Übrigens: Die ACE SWISS Gruppe ist stets bestrebt, auch im Bereich der Nachhaltigkeit klare Akzente zu setzen. Die Gruppe investiert zurzeit in Mendrisio über CHF 3.5 Millionen in Solaranlagen, um den Strombedarf des Casinos grösstmöglich mit nachhaltiger Energie decken zu können.

Mehr Informationen unter https://www.aceswiss.ch/





«Zum Ostschweizer Zentrum und zu einer attraktiven Städtedestination gehört ein innovatives Casino dazu. St. Gallen möchte weiterhin ein solch attraktives Angebot bieten und die Stadt St. Gallen hat die ACE SWISS Holding AG als professionelle und proaktive Partnerin kennengelernt. Die soziale Verantwortung der ACE SWISS Holding AG, bei der auch Folgen und Schwierigkeiten einer Spielsucht angegangen werden, ist dabei ein wichtiger Bestandteil. Zusätzlich hat die Gruppe ein lokales Engagement in den Bereichen Kultur, Soziales, Sport u.Ä. signalisiert, was die Stadt entsprechend begrüsst.»



Centerleiter

«Shoppingerlebnis kombiniert mit Spielvergnügen»

## Herr Schäfer, wie würde ein Casino die Shopping Arena aufwerten?

Das Casino wäre für die Shopping Arena ein weiterer Schritt zu einem umfassenden Einkaufs- und Unterhaltungsangebot, das in der Schweiz wirklich einzigartig ist.

### Wie viel Zeit bleibt, um nach der allfälligen Konzessionsvergabe das Projekt umzusetzen?

Der Entscheid fällt im Herbst 2023. Anfang 2025 würde dann der Spielbetrieb aufgenommen. Das gibt uns genügend Zeit, Konzepte und Angebote bestmöglich aufeinander abzustimmen und möglichst gut auf alle Kundenbedürfnisse auszurichten

## Herzlich willkommen am Infopoint

Wo ist der Bankomat? Wo finde ich die Wickelräume? Und wie funktioniert das noch mal mit den Tankstellen für E-Autos? Wer Auskunft sucht, geht am besten zu Cornelia Brassel und ihrem Team am Infopoint. Hier erhalten unsere Kundinnen und Kunden aber weit mehr als klare Antworten: Neben der Ausgabe der beliebten Geschenkgutscheine für die Shopping Arena und der Matchtickets für die Fussballspiele fungiert der Infopoint auch als Vorverkaufsstelle für sämtliche Events von Ticketcorner und See Tickets.

Zudem beantworten die charmanten Damen eingehende Anfragen an den Businesstrakt der Shopping Arena und den FCSG – und sie wickeln das Brandmelde- sowie das Entsorgungsmanagement der Shopping Arena ab, eigene Müllsäcke und -abfuhr inklusive. Und wenn im Einkaufscenter alles erledigt wurde, findet man gleich oberhalb des Infopoints die aktuellen Fahrpläne für Busse und die nächsten Zugverbindungen.

Der Infopoint ist die allgemeine Anlauf- bzw. Auskunftsstelle der Shopping Arena und befindet sich im Erdgeschoss. Hier können zudem Geschenkkarten oder Tickets gekauft, Fahrpläne angeschaut, Fundsachen abgegeben oder abgeholt werden – und vieles mehr. Nebst den üblichen Kommunikationsmitteln wie Telefon (071 314 13 13) oder E-Mail (info@shopping-arena.ch) können Kundinnen und Kunden auch per WhatsApp (076 449 90 15) mit dem grössten Einkaufszentrum der Ostschweiz in Kontakt treten.



Monats- name	Verhei- ratete	Gleich- gewicht	<b>V</b>	Vorname des Schausp. Astaire †	•	aus Orchi- deen ge- wonnenes Gewürz	veranstal-	<b>+</b>	asia- tisches Hoch- gebirge	<b>—</b>	franzö- sische Königs- anrede	Schnee- gleit- brett	edle Pferde- rasse	Grund- farbe	Haar- tracht	<b>—</b>	+	Verehrer eines Stars	•	unver- schlos- sen	widerlich finden, sich vor etwas	Anrede und Titel in England	traditio- nelles Sing- stück	•
-	•	3		1000000		CONTRACT	begehbare Luftbild- aufnahme in Luzern	-	gennge		V	V	V	V				Wand- malerei auf Kalk	-		V	V	Otdok	
Sänger von 'She Got Me' (Luca)	•						Japan in der Landes- sprache		Tonauf- nahme- gerät	-			14					jap. Auto- mobil- produ- zent		Boots- teil	-			
_				kleiner Happen		Be- glaubi- gungs- büro	-				5				US- Filmstar (Johnny)		hoch im Preis	- "					diebi- scher Vogel	
mutiger Retter			giftiges Schwer- metall	<b>-</b> '				spani- scher Ausruf	-			Wagen- schup- pen		franz. Schau- spieler (Alain)	- '					sehr junges Huhn		Roman von King	<b>-</b> '	
ge- hörntes Steppen- tier	-		15						reich an Licht		artiku- lieren	- '					Sieges- beweis		Explo- sionsge- räusch	<b>-</b> '				
Rota- tions- zentrum	-					Nord- ost- spanier		Fremd- wortteil: über	- '					Ost- europäer		Soja- produkt	<b>-</b> '				Symbol für Para- psychi- sches	-	7	
_			Akkusativ von du		Halb- insel in Ostasien	-	13				plasti- sches Brust- bild		Wett- kämpfer, Athlet	- '				12				wieder- kehrende Reihen- folge		
Insel- euro- päer	Ange- höriger des Islams	Roman von Gus- tafsson (Der)	<b>-</b>					inner- halb		Rufname Clintons	<b>-</b>				Riesen- schlange				Wein- trauben- ernte		Tele- dialog (Kw.)	-		
besitz- anzei- gendes Fürwort	_				Schalter am Com- puter		Ein- bildung, Täu- schung	-				11				Strich- code der Maga- zine		madagas- sischer Feuchtna- senaffe	- '					besitz- anzei- gendes Fürwort
schweiz. Kartoffel- gericht		US- Filmstar (Nicolas)		Acker- rand	-	9			Musiker der Band Gotthard († 2010)	-			arabi- scher Wüsten- brunnen		persön- liches Fürwort	-			16		eh. span. Währung (Abk.)		franzö- sisch: Sommer	<b>,</b>
-		V						6		Back- zutat		leichte Holzart	-					Nach- nahme (Abk.)		Luft- reifen	- '		<b>V</b>	
Spiel- klasse beim Sport			westl. Welt- macht (Abk.)	-			Europa- rat (Abk.)		Sitten- lehre	-	8				Stiftung für ältere Leute (Pro)	-		•				4		
-				Tatkraft	-		•		10			Wettlauf	-						gebün- delter Licht- strahl	-			AM	-2
bewäl- tigen	-								1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16

Finde das Lösungswort unseres Kreuzworträtsels und gewinne Shopping Arena Geschenkgutscheine.

1. Preis: Geschenkgutschein im Wert von CHF 500.-2.-5. Preis: Geschenkgutscheine im Wert von jeweils CHF 100.-6.-10. Preis: Geschenkgutscheine im Wert von jeweils CHF 50.-

Sende uns das Lösungswort mit deiner Adresse an: marketing@shopping-arena.ch. Einsendeschluss ist der 31. März 2023. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Es ist keine Barauszahlung der Gewinne möglich. Über das Gewinnspiel wird – abgesehen von der Gewinnbenachrichtigung – keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



## Öffnungszeiten

Mo/Di/Mi/Fr 9-19 Uhr Do 9-21 Uhr Sa 9-17 Uhr Coop, Coop Restaurant und Bäckerei Kuhn jeweils ab 8 Uhr geöffnet.

Restaurant Arena: Mo/Di/Mi 9-19 Uhr Do 9-22 Uhr Fr/Sa 9-23 Uhr

### Spezielle Öffnungszeiten

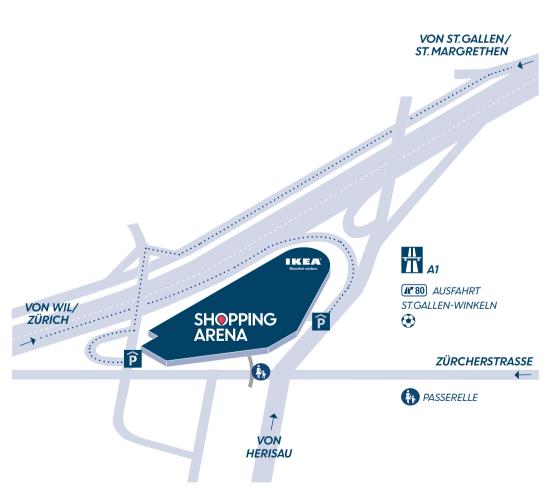
26. März	Sonntagsverkauf	10–17 Uhr
6.April	Gründonnerstag	9–17 Uhr
7. April	Karfreitag	geschlossen
8. April	Ostersamstag	9–17 Uhr
9. April	Ostersonntag	geschlossen
10. April	Ostermontag	geschlossen

### Mit dem Auto

Autobahnausfahrt St. Gallen-Winkeln (Ausfahrt Nr. 80) Tafeln mit Fussballsymbol folgen und schon bist du in unserer Tiefgarage (1100 Parkplätze)

## Mit dem Bus (Linie 151 und 158)

Bequem: Bushaltestelle direkt vor dem Eingang zur Shopping Arena Schnell: in nur 12 Minuten ab Bahnhof St. Gallen Direkt: umsteigefrei ab St.Gallen, Gossau, Herisau, Abtwil und Engelburg



## **Shopping Arena**

Zürcherstrasse 462, 9015 St. Gallen Tel. 071 314 13 13, info@shopping-arena.ch shopping-arena.ch































































































TOM TAILOR





















Center & Mixed-Use Site Management by n wincasa











# Mitfeiern und gewinnen!

Gewinne in der Glücksbox Preise im Gesamtwert von über CHF 30 000.-. Oder sogar ein Auto beim Mini WG Interactive mit FM1.

Ceed SW PHEV



*27.3.* − 8.4.2023

## Glücksbox

Dein Glückslos mit dem EAN-Code ausschneiden und in der Shopping Arena einscannen 16.-26.3.2023
FM1 Mini WG
Interactive

